

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung — 1</b>
1.1	Thema, Untersuchungsgruppe und Fragestellung — 1
1.2	Quellenbasis und Forschungsstand — 12
1.3	Methodische und theoretische Anmerkungen — 20
<b>2</b>	<b>Verfolgung, Fluchterfahrung und Ankommen — 27</b>
2.1	„Kommt mir, wenn ich es aussprechen darf, so typisch deutsch vor.“ Der Kontext: Britische, deutsche und österreichische Geschichtswissenschaft bis 1933 — 27
2.2	Die erste und mittlere Generation — 37
2.2.1	Herkunft und Ausbildung in Kaiserreich und Weimarer Republik — 37
2.2.2	„[E]rscheint es mir als ein Gebot nationaler Würde, deutsche Geschichte nur von Deutschen schreiben [...] zu lassen“: Verfolgung und Ausgrenzung ab 1933 — 58
2.2.3	„Ubi bene, ibi patria“: Emigration und Akkulturation — 82
2.3	Die zweite Generation: Ausbildung in Deutschland, Österreich und Großbritannien — 125
2.4	Kriegsjahre und <i>war effort</i> : „How many here had to be idle till the conditions of war time gave them the opportunity of using their time in a fruitful way!“ — 148
2.5	„[F]ate decreed that her major achievements should be through others“: Frauen in der Emigration — 185
<b>3</b>	<b>Universitäre Karrieren der Emigrierten in der Nachkriegszeit — 195</b>
3.1	Britische, deutsche und österreichische Geschichtswissenschaft nach 1945 — 195
3.2	Nach dem Krieg: Erneute Kontaktaufnahmen und die Frage der Remigration — 203
3.3	Stellensuche und Karrieren an britischen Universitäten — 243
3.4	Rückkehr: Professuren in (West)Deutschland und Österreich — 280
3.5	Die Emigrierten als akademische Lehrerinnen und Lehrer: Lehre, Promovenden und Schulenbildung — 297
<b>4</b>	<b>Forschungsthemen und Methoden der Emigrierten — 313</b>
4.1	Die Forschungsthemen der Emigrierten im Wandel der Zeit und die Beziehung zwischen Biographie und Forschung — 313
4.2	Ausgewählte Forschungsthemen der emigrierten Historikerinnen und Historiker und deren Rezeption — 328

## **VI — Inhaltsverzeichnis**

4.2.1	<b>Das Mittelalter: England and the Continent – Not Only in the Eighth Century</b> — <b>328</b>
4.2.2	<b>Eine ‚Revolution‘ in der Erforschung der Tudorherrschaft</b> — <b>345</b>
4.2.3	Herausfinden, „what had gone ‚wrong‘ with their history“: Forschungen zu den Junkern, Preußen, Bismarck und dem Kaiserreich — <b>357</b>
4.2.4	England, England: Britische Geschichte des 19. Jahrhunderts — <b>380</b>
4.2.5	Deutsch-jüdische Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert vor dem „catastrophic end“ — <b>388</b>
4.2.6	Forschungen zur Weimarer Republik und dem Nationalsozialismus — <b>410</b>
4.2.7	Zusammenfassende Überlegungen: Ordnung in Unordnung — <b>417</b>
4.3	Theorie, Methode und Sprache in der Geschichtsschreibung — <b>422</b>
4.4	Der ‚Sinn‘ der Geschichtsschreibung und die Aufgabe der Historikerinnen und Historiker — <b>431</b>
<b>5</b>	<b>Die Emigrierten in der <i>academic community</i> der Historikerinnen und Historiker</b> — <b>441</b>
5.1	Zur Position der Emigrierten in der britischen Historikerschaft: Publikationen, Freundschaften und Kontroversen — <b>442</b>
5.2	<b>Die Rolle in Verbänden und Organisationen in Großbritannien</b> — <b>480</b>
5.2.1	Royal Historical Society, Historical Association und British Academy — <b>480</b>
5.2.2	Das Leo Baeck Institute in London und die Wiener Library — <b>487</b>
5.2.3	Das Deutsche Historische Institut London — <b>509</b>
5.3	Die emigrierten Historikerinnen und Historiker in der westdeutschen Historikerschaft — <b>526</b>
5.4	Die Rolle in der österreichischen Geschichtswissenschaft — <b>564</b>
<b>6</b>	<b>Schlussbetrachtung: „the intellectual invaders needed a good deal of tact“</b> — <b>569</b>
<b>7</b>	<b>Promotionsorte und -themen vor der Emigration</b> — <b>590</b>
<b>8</b>	<b>Abkürzungsverzeichnis</b> — <b>593</b>
<b>9</b>	<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b> — <b>595</b>
9.1	Ungedruckte Quellen — <b>595</b>
9.2	Gedruckte Quellen und Literatur — <b>602</b>

**Dank — 671**

**Abstract — 673**

**Personenregister — 675**